

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 17 (1957-1958)
Heft: 4

Rubrik: Kurse und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse und Weiterbildung

Kurse für Lehrer in Stels

Fragen des kulturellen Lebens im Dorfe

6. bis 11. Oktober 1958

Der Kurs umreißt kulturelle Aufgaben des Lehrers außerhalb der Schule und macht mit Fragen des Dorftheaters, des Gesanges und der Weiterbildung von Schülentlassen und Erwachsenen vertraut.

Leiter: Simon Brunold (Davos); unter Mitwirkung von Paul Ragettli (Flims) und weiteren Mitarbeitern.

Wie kann die Volksschule das Heimatelebnis wecken und zur Förderung des Bauernstandes beitragen?

29. September bis 4. Oktober 1958

Das Erlebnis der heimatlichen Landschaft, der Pflanzen- und Tierwelt (Eigenart der Natur und Bodengestalt).

Der Mensch der Heimat (Lebensweise, der bäuerliche Lebenskreis, Bauernkultur und tätiges Brauchtum).

Geschichtliches und Staatskundliches der Heimat (Zeugen der Vergangenheit, Gemeindeordnung, Privilegien der Bürger).

Ziel: Das Heimatelebnis soll vertieft, durch gruppenweises Forschen, Beobachten und Erkunden gefördert werden. Auswertung im Sprachunterricht, in Real- und Kunstfächern.

Daneben ist eine Einführung und Übung in Schnitzarbeiten vorgesehen.

Leiter: Louis Kessely (Heerbrugg) und Hans Simmen (Fideris). (Einführendes Referat durch Seminardirektor Dr. C. Buol.)

Die Kurskosten werden später bekanntgegeben. Weitere Auskunft erteilen Seminardirektor C. Buol, Schulinspektor St. Disch (Grüsch) und Sekundarlehrer P. Ragettli (Flims).

Anmeldungen bis am 15. Juli an Schulinspektor St. Disch, Grüsch.

Der Bildungsausschuß Hof De Planis

Schweizerischer Turnlehrerverein

Kurse für die Lehrerschaft

Die im Auftrage des Eidgenössischen Militärdepartements organisierten Kurse erlauben den Lehrpersonen, sich für die körperliche Erziehung weiterzubilden und neue Anregungen zu empfangen.

7.–12. Juli: *Turnen in ungünstigen Verhältnissen* in Yvonand. Lehrweise des Turnunterrichts im Gelände. Der Kurs ist für Italienisch- und Französischsprachende bestimmt. Leitung: M. Reimann (Hofwil) und N. Yersin (Lausanne).

14.–17. Juli: *Einführungskurs in die neue Turnschule, 1. Stufe*, in Yvonand. Für Italienisch- und Französischsprachende. Leitung: Frl. Porchet, N. Yersin (Lausanne).

21.–26. Juli: *Leichtathletik und Spiele* in Roggwil. Lehrweise der beiden Disziplinen. Leitung: W. Furrer (Hitzkirch) und H. U. Beer (Bern).

21.–26. Juli: *Lehrschwwestern und Lehrerinnen für Mädchenturnen, 2. Stufe*, in Fribourg. Für Teilnehmerinnen der welschen Schweiz. Leitung: Sr. M. Peier (Ingenbohl) und Frl. Garreau (Fribourg).

- 21.–26. Juli: *Lehrschwestern und Lehrerinnen der deutschen Schweiz für Mädchen-
turnen*, 2. Stufe, in Zug. Leitung: Sr. Merk (Menzingen), und Frl. Schneller (Zug).
28. Juli bis 2. August: *Erteilung von Turnunterricht in gemischten Klassen* in Brugg.
Leitung: Frl. Stössel (Lausanne) und E. Frutiger (Bern).
- 4.–7. August: *Einführungskurs in die Turnschule*, 1. Stufe, für die deutsche Schweiz
in Weinfelden. Leitung: L. Weiß (Bern) und A. Etter (Weinfelden).
- 4.–9. August: *Turnen in ungünstigen Verhältnissen* in Willisau. Erteilung von Turn-
unterricht in gemischten Klassen von mehrklassigen Schulen. Leitung: H. Fischer
(Riehen) und M. Ackermann (Stans).
- 4.–9. August: *Wanderleitung* in Frutigen. Studium der Region von allen Gesichtspunk-
ten aus und Erteilung von Turnunterricht unter Ausnutzung der Hilfsmittel des
Geländes. Leitung: P. Haldemann (Worb) und F. Müller (Baden).
- 4.–16. August: *Mädcheturnen*, 2./3. Stufe, in Langenthal. Lehrweise dieser Stufen
und Erarbeitung von Halbjahresprogrammen für Mädchenklassen, 2. Stufe. Leitung:
M. Dreier (Langenthal) und H. Futter (Zürich).
- 11.–16. August: *Schwimmen und Spiele* in St. Gallen. Für Interessenten wird der Kurs
als Vor- und Brevetkurs für die Erwerbung des Schwimminstruktorenbrevets ge-
führt. Die Examen zur Erwerbung des Brevets finden nach Schluß des Kurses statt.
Leitung: Frl. Kobi (Küsnacht), Dr. E. Strupler (Geroldswil), H.-J. Würmli (St. Gallen).
- 11.–16. August: *Rhythmische Gymnastik, Singspiele und Volkstanz* für Lehrschwestern,
Lehrerinnen und Lehrer in Zug. Leitung: E. Burger (Aarau), A. Krättli (Aarau).
- 25.–31. August: *Mädcheturnen*, 2./3. Stufe, in Lugano. Der Kurs ist für Italienisch-
und Französischsprechende bestimmt. Dem Kanton Tessin sind 20 Plätze reserviert.
Leitung: Frau G. Bonzanigo (Mendrisio) und C. Guidotti (Biasca).

Bemerkungen: Die Kurse sind für Lehrer und Lehrerinnen, Kandidaten für das
Bezirks- und Sekundarlehramt und des Turnlehrerdiploms bestimmt. Arbeits- und Haus-
wirtschaftslehrerinnen, die Turnunterricht erteilen, können an den Kursen teilnehmen.
Die Kurse sind gemischt, mit Ausnahme der Schwestern- und Lehrerinnenkurse. Die
Anmeldungen sind verbindlich für die Teilnahme.

Entschädigungen: Taggeld Fr. 10.—, Nachtgeld Fr. 10.— und Reisekosten kürzeste
Strecke Schulort—Kursort.

Die Anmeldungen (Format A 4) sind bis zum 15. Juni an Herrn Max Reimann,
Turnlehrer, Hofwil bei Münchenbuchsee, zu richten. Sie sollen folgende Angaben ent-
halten: Name, Vorname, Beruf, Geburtsjahr, Schulort, Alter der Schüler, genaue
Adresse, besuchte Kurse Sommer und Winter beim STLV.

Dänemarkreise für Schweizer Pädagogen

vom 24. Juli bis 8. August 1958

Kopenhagen—Bornholm (Studienbesuche: Bauernhof, Heringräucherei, Fischfiletfabrik,
Töpferei), Kopenhagen (Stadtrundfahrt und Besichtigungen), Nordseelandfahrt, Aar-
hus, Jütland, Esbjerg, Fance. Kosten Fr. 435.— ab Basel, alles inbegriffen. Anmeldungen
an das Dänische Institut, Stockerstraße 23, Zürich.

**Wir bitten die amtierenden Lehrerinnen und Lehrer, bei Stellen-
wechsel die Adreßänderung (neue und alte Adresse) dem
Kassier des BLV, Chr. Brunold, zu melden.**